

Müller, Wilhelm: Doppeltes Vaterland (1810)

1 An der Elbe Strand
2 Liegt mein Vaterland,
3 Lieb's von ganzer Seele.
4 Aber meine Kehle
5 Ist zu Haus am Rhein,
6 Dürstet nur nach Wein.

7 Wem es Freude schafft,
8 Trinke Brüderschaft
9 Mit den kalten Fröschen!
10 Meinen Durst zu löschen
11 Hol' ich mir vom Rhein
12 Lebenswarmen Wein.

13 Spricht ein kluger Mund
14 Wein sei nicht gesund,
15 Ei, so trink' er keinen!
16 Doch mir will es scheinen:
17 Der den Geist erfreut,
18 Thut dem Leib kein Leid.

19 Mancher Medikus
20 Trank sich aus dem Fluß
21 Flüsse in die Glieder.
22 Heißt mein Rezipie
23 Wider jedes Weh.

24 Und muß einst es sein,
25 Sterb' ich doch an Wein
26 Lieber als an Pillen.
27 Vor dem letzten Willen
28 Leer' ich erst mein Faß
29 Bis auf's letzte Glas.

(Textopus: Doppeltes Vaterland. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65221>)